

Mehrwertsteuer-Änderung am 01.07.2020

Vor der Umstellung sollten alle Aufträge, die der 19%igen Mehrwertsteuer unterliegen, berechnet und über ein Tagesende in P2 abgeschlossen werden.

Erst nach diesem Tagesabschluss kann die Mehrwertsteuer geändert werden, da sonst Aufträge, welche mit 19% berechnet werden sollten, mit 16% in die Buchhaltung übergehen.

Also am besten am Abend des 30. Juni oder ganz früh am 1. Juli das Tagesende durchführen!

Anschließend folgende Einstellungen in P2 vornehmen.

Mehrwertsteuersätze in P2 einstellen

Klicken Sie in P2 in der Menüleiste auf **Stammdaten – Firmenparameter – Mehrwertsteuersätze**.

Es erscheint die Tabelle der Steuersätze.

Ändern Sie nun den **Satz von 19 auf 16, auch 7 auf 5, sowie die SteuerCodes** für ihr Buchhaltungsprogramm (**MwSt-Code Fibu** und **Vst-Code Fibu**) Anschließend klicken Sie auf **übernehmen** oder **OK**.

Dieses Fenster zeigt z.B. HS bzw. XBA. Für DATEV müssen die bekannten, numerischen Schlüssel entsprechend eingesetzt werden.

MwSt-Code	Bezeichnung	Satz	MwSt-Kontnr	MwSt-Code Fibu	VSt-Code Fibu
0	MwSt. frei	0	M00		V00
1	19 % MwSt.	19,00	1775	M19	V19
2	7 % MwSt.	7,00	1771	M07	V07
3	19 % MwSt.	19,00	1775	V19	

Danach müssen auch im Sachkontenplan die Steuerschlüssel angepasst werden.

Dazu klicken sie in P2 auf **Stammdaten – Firmenparameter – Sachkontenplan**

Es öffnet sich das Fenster mit den Sachkonten. In der Spalte Steuerkennzeichen finden Sie dann z.B. die Steuerschlüssel M19, V19 für HS / XBA oder die numerischen für DATEV.

Um alle vorhandenen Steuerschlüssel umzusetzen, klicken Sie im Sachkontenplan unten auf den Schalter / Button **Routinen Sachkontenplan** und es erscheint folgendes Bild.

Beachten Sie hier die erforderlichen Steuerkennzeichen für HS, XBA oder DATEV.

Routinen Sachkontenplan

Von P2 nicht benötigte Konten entfernen

Konten der Klasse 0 löschen

Konten der Klasse 2 löschen

Auf V00 ändern

bei Klasse 3 V19 in V00 ändern

bei Klasse 7 V19 in V00 ändern

Steuerkennzeichen ersetzen

Steuerkennzeichen ersetzen durch Steuerkennzeichen

Konten aus Erlöskontenmatrix importieren

Konten aus der Erlöskontenmatrix importieren

Steuerkennzeichen der AT-Konten müssen ggf. manuell angepasst werden.

OK Abbrechen

Setzen Sie die Steuerkennzeichen um, indem Sie das Kästchen Steuerkennzeichen anhängen und die entsprechenden alten Codes durch die neuen Codes ersetzen.

Dies gilt auch für die Vorsteuer (**V19** nach **V16**)

Beachten Sie, dass auch in ihrer Buchhaltung der Steuersatz entsprechend angepasst sein muss. Fragen Sie dazu den Helpdesk ihres Buchhaltungsprogramms.

Auftragsbearbeitung

Bei **bestehenden Aufträgen** die **noch nicht berechnet** worden sind muss der Mehrwertsteuersatz ab dem 1.07.2020 auf 16% eingestellt werden.

Wählen Sie in P2 in der Menüleiste **Extras – Routinen – Allgemeine Routinen** und klicken Sie den Punkt **MwSt von offenen Aufträgen ändern** an und geben den Satz **16** ein.

Danach bestätigen Sie mit **OK**.

Routinen

Startzeit:

Endezeit:

Benötigt:

Errechnen Teileaufschlag Marke: OK

Errechnen EK-Preis Marke: OK

Justieren Originalteilenummer Marke: links OK

Zurücksetzen Auftragsstatus Belegdatum von: Datum bis: OK

Zurücksetzen Auftragsstatus Auftrag-Nr.: OK

Löschen Bestellbestände Marke: OK

Programmeinstellungen (Fensterpositionen usw.) löschen OK

Teilebezeichnung verschönern Marke: OK

Übergabe aller Adressen an Fibu OK

Erlöskonten neu einlesen und setzen von Auftrag-Nr.: bis: OK

Erlöskonten neu einlesen und setzen (alle offenen Aufträge) OK

Teilimport / Ersetzungsimport löschen OK

Fahrzeughandel V3 - Fahrzeugbesitzer aktualisieren OK

MwSt von offenen Aufträgen ändern Neuer MwSt.-Satz: OK

Offene Aufträge neu durchrechnen OK

Archivdruck - PDF erstellen Belegdatum von: Datum bis: OK

Wenn Sie mit dem Kassenbuch arbeiten und eigene Vorlagen erstellt haben, müssen dort natürlich auch die Steuerschlüssel angepasst werden.

Die Buchungsvorlagen finden Sie unter:

Stammdaten – Firmenparameter – Buchungsvorlagen

